
Produktname: ERGIC-3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab10590**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	43kDa

Antigen-Informationen

Genname	ERGIC3
Alternative Namen	ERGIC3; C20orf47; ERV46; SDBCAG84; CGI-54; Endoplasmic reticulum-Golgi intermediate compartment protein 3; Serologically defined breast cancer antigen NY-BR-84
Gen-ID	51614.0
SwissProt ID	Q9Y282
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem ERGIC3, hergestellt. Aminosäurebereich: 321–370

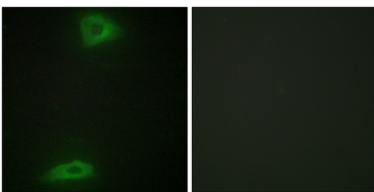
Hintergrund

Funktion: Mögliche Rolle beim Transport zwischen endoplasmatischem Retikulum und Golgi-Apparat. Ähnlichkeit: Gehört zur ERGIC-Familie. Subzelluläre Lokalisation: Zirkuliert zwischen endoplasmatischem Retikulum und Golgi-Apparat. Untereinheit: Interagiert mit ERGIC1/ERGIC32.

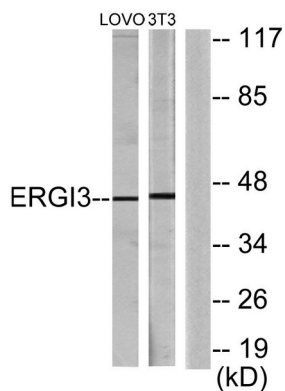
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Immunfluoreszenzanalyse von HepG2-Zellen mit dem ERG13-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus LOVO- und NIH/3T3-Zellen unter Verwendung des ERG13-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.